

Fraktionsantrag

**Fraktion im Rat der Stadt
Mönchengladbach**

Finanzausschuss am **05.12.2018**
Hauptausschuss am **12.12.2018**
Rat der Stadt Mönchengladbach am **19.12.2018**

Fraktionsgeschäftsstelle

Hauptstraße 2
41236 Mönchengladbach

Telefon: 02166 9792249
Fax: 02166 9792242
E-Mail: fraktion@die-linke-mg.de
Internet: <http://www.linksfraktion-mg.de>

Thema / Tagesordnungspunkt:

Autofreier Sonntag mit fahrscheinlosem ÖPNV in Mönchengladbach

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Finanzen und der Hauptausschuss empfehlen, der Rat der Stadt beschließt:

1. Die Stadtverwaltung prüft, welcher "verkaufsoffene Sonntag" im Jahr 2019, für einen fahrscheinlosen ÖPNV-Tag innerhalb der Stadt (MG & RY) am besten geeignet ist. Alternativen wie z.B das Turmfest, das Eine-Stadt-Fest, etc. können dabei mitgeprüft werden.
2. Für die infrage kommenden Tage soll ermittelt werden, wie hoch die Einnahmeausfälle bei der "NEW mobil und aktiv" sein werden und wie sich ein fahrscheinloser ÖPNV innerhalb der Stadt auf die Fahrgastzahlen auswirken kann.
3. Die Möglichkeiten einer Co-Finanzierung durch Sponsoring soll ebenfalls geprüft werden.
4. Ergänzend zu den Punkten 1 – 3 prüft die Verwaltung die Möglichkeit, am Tag des fahrscheinlosen ÖPNV die Innenstädte autofrei zu belassen.
5. Der Rat der Stadt ist im 2. Quartal 2019 über die Ergebnisse zu informieren.

Begründung:

Viele Städte und Kommunen gehen in der Verkehrspolitik fortschrittliche Wege:

Über 50 Städte, z.B. in Frankreich, in Schweden oder in den USA, bieten den fahrscheinlosen Nahverkehr für alle an. Brüssel bietet seit 2003 autofreie Aktionstagen an, die kostenfreie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel bieten. Eine deutliche Mehrheit der Brüsseler hält den autofreien Tag für eine gelungene Initiative.

Laut Aussage der Brüsseler Stadtverwaltung sinkt an diesen Tagen die Lärmbelastung um das 6- bis 8-fache, die Feinstaub- und Stickoxidbelastung ist 3-4 mal niedriger.

Ein fahrscheinloser Tag in Mönchengladbach bietet viele Vorteile:

- Überregional kann die Stadt mit einem fahrscheinlosen ÖPNV-Tag einen attraktiven Image- und Tourismusgewinn für sich beanspruchen und diesen werbewirksam weiterentwickeln.
- An bestimmten Tagen kann der Anteil am "Motorisierten Individualverkehr" (MIV) spürbar gesenkt werden.

- Bei Personengruppen, die bisher wenig bis gar nicht den ÖPNV nutzen, können mögliche Hemmschwellen abgebaut werden.
- Insbesondere kann der soziale Aspekt eines solidarischen ÖPNV nicht hoch genug bewertet werden.
- Ein solcher oder mögliche weitere Tage helfen dabei, die Gesamtbelastung der Luft zu senken.

Durch all diese Effekte wird Mönchengladbach lebenswerter und dem Image einer wachsenden Stadt gerecht.

Finanzwirksamkeit:

Ja - die benötigten Finanzmittel können aus den freiwerdenden Mitteln des „Fonds Deutsche Einheit“ bereitgestellt werden.

Kinder- und Familienfreundlichkeit:

- ja -

Mönchengladbach, den 19. November 2018

gez.

Torben Schultz
Fraktionsvorsitzender

gez.

Erik Jansen
Fraktionsgeschäftsführer